



## **Protokoll der 15. Generalversammlung des Vereins Wildpark Roggenhausen Aarau**

**Vom Sonntag, 11. Juni 2017, 10.30 Uhr - 11.35 Uhr im Roggenhausen**

---

### **Traktandenliste**

1. Begrüssung
  2. Protokoll der GV vom 5. Juni 2016
  3. Jahresbericht 2016
  4. Jahresrechnung 2016, Revisorenbericht
  5. Budget und Mitgliederbeiträge 2018
  6. Wahlen
  7. Verschiedenes
- 

### **1. Begrüssung**

Das Eintreffen der Versammlungs-Teilnehmer wird begleitet von Alphornklängen von Hans-ruedi Berner aus Biberstein. Der Präsident Peter Heuberger eröffnet die Versammlung. Es sind 15 Jahre vergangen seit das Komitee in einen Verein umgewandelt wurde, und es sind 114 Jahre vergangen seit der Wildpark gegründet wurde.

Der Präsident begrüsst die anwesenden Mitglieder des Vereins Wildpark Roggenhausen, die Gönner, die Ehrenmitglieder Silvio Bircher, August Bürgisser sowie Eugen Wehrli.

Des Weiteren begrüsst er die Vertretungen der umliegenden Gemeinden:

Gemeinderat Stefan Kuhn (Niedergösgen), Vizeammann Kurt Häfliger und Gemeinderätin Lilian Däster (Gemeinde Unterentfelden), Gemeindepräsident Beat Rüttschi und Gemeinderätin Carmen Suter (Gemeinde Suhr), Sonja Füllemann Präsidentin Ortsbürgerkommission, Peter Müller Mitglied und ehemaliger Präsident OBK (Gemeinde Buchs), Gemeinderat Peter Forster (Gemeinde Küttingen), Vizestadtpräsidentin Angelica Cavegn Leitner, Stadtrat Werner Schib, Einwohnerrat Simon Burger, Einwohnerrätin Susanne Heuberger (Stadt Aarau).

Ganz speziell begrüsst wird Frau Grossrätin Vreni Friker aus Oberentfelden mit ihrem Ehemann Thomas Friker. Sie wird heute das traditionelle Grusswort an unsere Versammlung richten.

Ebenfalls begrüsst werden die anwesenden Vorstandsmitglieder des Vereins Wildpark Roggenhausen sowie das Tierparkpersonal.

Das Protokoll der heutigen GV wird von Alessandra Hug verfasst.

**Abmeldungen:** Christoph Fischer Stadtoberförster, Wildparkleiter und Vizepräsident unseres Wildparkvereins (Geburtstagsfeier in der Familie), Regierungsrat Urs Hofmann, Leo Wacker, Heinz Alber, Maria Leibundgut, Dr. Meier Hirslanden Klinik, Gebrüder Huber AG Wöschnau, Naturfreunde Aarau, Roland Jaus, die Gemeinderäte von Oberentfelden, Gretzenbach und Biberstein.

Als Tagespräsident für das Traktandum Wahlen wird Silvio Bircher vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Peter Heuberger stellt **Vreni Friker** kurz vor. Sie ist aktive Politikerin, wohnt in Oberentfelden, war dort 8 Jahre im Gemeinderat und Vizeammann. Sie ist Grossrätin seit vielen Jahren und war 2013 Grossratspräsidentin. Sie amtiert als Präsidentin des aargauischen Waldwirtschaftsverbandes.

Vreni Friker fühlt sich geehrt, dass sie das Grusswort halten darf. Sie sei regelmässig im Roggenhausen, wusste aber wenig über die Entstehung des Parkes. Dank Christoph Fischer hat sie nun eine Broschüre über den Wildpark. Ein Bravo erteilt sie für den unentgeltlichen Eintritt seit vielen Jahren. Fridolin war der legendäre erste Keiler im Roggenhausen, später der aus Russland abstammende Keiler Bosaar, der von den Turnvereinen Boswil und BTV Aarau gespendet wurde.

Pflege und Unterhalt im Wildpark sind nicht kostenlos, Frau Friker dankt allen (Büchslifrauen, Tierpfleger, Vorstand) für den Einsatz.

## 2. Protokoll GV vom 05. Juni 2016

Peter Müller, Aarau, hat das Protokoll der letzten GV gelesen, bestätigt dessen Richtigkeit und Vollständigkeit und empfiehlt der Versammlung die Abnahme.

Peter Müller dankt der Verfasserin Emilie Jurt, er hat noch nie so blitzartig ein Protokoll bekommen. Es sei sauber verfasst und er hat nichts gefunden was fehlt.

Das Protokoll der GV vom 5. Juni 2016 wird einstimmig angenommen und der Verfasserin Emilie Jurt verdankt.

## 3. Jahresbericht 2016

Peter Heuberger erwähnt den Jahresbericht, alle haben ihn mit der Einladung erhalten. Seit dessen Abfassung ist einige Zeit verstrichen, zur Aktualisierung dient die schöne Tradition der Interviews mit den Mitarbeitern des Roggi.

Frage an **Ruedi Lindenmann, Tierpfleger:** *Wie geht es den neuen Wildschweinen, ist Nachwuchs zu erwarten?*

Antwort: Wir erwarten in den nächsten Tagen Nachwuchs, da wir gesehen haben wie sie gerauscht haben. Die Tragzeit von Schweinen beträgt genau 3 Monate, 3 Wochen und 3 Tage.

*Wie steht es mit der Entwicklung bei den Hirschen, ist die Seuche vorbei? Ist Nachwuchs zu erwarten z.B den neuen Damhirschen?*

Beim Virus kann man nicht sagen wie es sich entwickelt. Man kann es erst bei aktueller Krankheit feststellen. Seit dreiviertel Jahren sind keine Tiere mehr erkrankt.

Es seien bereits drei markierte Kälber. Der weisse Damhirsch sei der Chef, bis jetzt seien aber alle Kälber wildfarbig.

**Alessandra Hug Tierpflegerin:** *Weshalb hat es bei den Kaninchen Betonboden? Was kriegen die Kaninchen zum Essen?*

Das alte Gehege war kontaminiert mit Kokzidien (im Magendarmtrakt lebende Parasiten, welche Durchfall, Abmagerung, Aufgasung und Tod zur Folge haben), gegen welche die Kaninchen jeden Monat unter grossem Stress behandelt werden mussten. Deswegen wurde ein Teil mit Betonboden versehen, um ihn besser reinigen zu können.

Die Kaninchen erhalten zwei Mal täglich frisches Gras, verschiedene Äste, Gemüse und Parkwürfeli durch die Besucher.

**Severin Renggli, Wildtierpfleger im 3. Lehrjahr:** *Der Lehrabschluss steht bevor, was sind deine Zukunftspläne?*

Er hat am kommenden Freitag die letzte Prüfung. Er hat mehrere Zukunftspläne: Militär, Auslandsaufenthalt und Reisen. Das Ziel wäre die Polizei, vorher könnte er zur Securitas oder eine zweite Lehre im Bau beginnen.

**Hans Peter Hungerbühler Vorstandsmitglied Tierpatenschaften:** *Wie war der Tierpatentag und wie wird man Tierpate?*

Der bestehende Prospekt wird neu überarbeitet.

Der Tierpatentag hat am 13. Mai 2017 stattgefunden mit Führung und Kinderprogramm. Es kamen über 30 Personen, im Restaurant gab es anschliessend einen feinen Brunch.

**Hans Peter Landis, Vorstandsmitglied und Bauchef:** *Wie steht es mit den geplanten Bauten dem Trutenunterstand und Zäunen beim Ponystall?*

Beim Ponystall werden die Holzzäune neu aus Stahl- und Knotengitter gemacht.

Man hat für den Trutenstall ein schönes Projekt erstellt welches alltagstauglich ist. Ein Grund für die Erneuerung ist die Vogelgrippe, welche es nicht mehr erlaubt unter freiem Himmel zu füttern und bei akuter Vogelgrippegefahr müssen die Truten spatzensicher eingestallt werden.

Der Präsident dankt den Interviewpartnern herzlich.

Der Jahresbericht wird einstimmig genehmigt.

#### **4. Jahresrechnung 2016**

**Daniel Rafaniello, Kassier:**

Erhaltenes Legat über CHF 124'000.

Rückstellungen für erwähnte Sanierung des Zaunes und Erneuerung des Trutenunterstandes über CHF 60'000

Jahresgewinn CHF 13'947.18

Vereinsvermögen rund CHF 109'600

Der Verwaltungsaufwand war im 2016 höher, wegen der Zeltmiete. Die Ortsbüergemeinde brauchte im 2016 kein Zelt für ihre Ortsbüergerversammlung.

**Gabriela Bata, Revisorin:**

Es wurden Stichprobe gemacht und sie kann bestätigen, dass alles übereinstimmt. Die Buchhaltung ist ordnungsgemäss und vorbildlich geführt.

Sie empfiehlt in bester Verdankung die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen und den Vorstand zu entlasten!

Die Jahresrechnung 2016 wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand Décharge erteilt.

Peter Heuberger ergänzt, es stehe nach wie vor gut mit unserer Kasse, dank den vielen treuen Mitgliedern, Gönnern und Spendern. Das erlaubt uns, unsere Anlagen auf einem hohen Standard zu halten, aber ohne Luxuseinrichtungen. Ziel ist, dass es den Tieren wohl ist und der Park für die Zuschauer attraktiv bleibt.

## 5. Budget und Mitgliederbeiträge 2018

### **Daniel Rafaniello, Kassier:**

Die Mitgliederbeiträge bleiben in bisheriger Höhe: CHF 30 für Einzelmitglieder, CHF 50 für Familienmitglieder, mindestens CHF 100 für Kollektivmitglieder bzw. Mitglieder des Club 100.

Das Budget 2018 und die Mitgliederbeiträge werden einstimmig genehmigt.

## 6. Wahlen

Wie im Jahresbericht zu lesen war, tritt Kassier Daniel Rafaniello aus dem Vorstand zurück. Die übrigen Vorstandsmitglieder stellen sich für weitere 2 Jahre zur Verfügung. Revisorin und Revisor stellen sich ebenfalls wieder zur Verfügung. Der Präsident verweist auf Art. 10 und 12 der Statuten.

Die neu zur Wahl stehenden Vorstandsmitglieder stellen sich vor.

### **Manuel Maurer AKB Oberentfelden:**

Er hat nicht lange überlegt und möchte das Amt gerne von Daniel Rafaniello weiterführen, da er schon oft im Wildpark war. Er geht auch oft mit dem Göttibueb ins Roggenhausen.

### **Sonja Füllemann aus Buchs, Präsidentin OB-Kommision:**

Sie arbeitet Teilzeit als Lehrerin und ist Präsidentin der Ortsbürgerkommission Buchs. Sie würde gerne für den Roggenhausenpark im Vorstand mitwirken.

### **Marc Bono (Tierarzt Wildpark):**

Er bedankt sich für die Anfrage. Er erinnert sich gut als er noch Kind war, besonders an einen Ziegenbock der stank unheimlich. Damals gab es die tollen Autos noch nicht. Nach dem Studium hat er dem damaligen Parktierarzt Emil Grüter ausgeholfen und seit 1998 ist er selber offizieller Parktierarzt und freut sich über das Privileg, ein Zootierarzt in einem Hirschpark zu sein.

Nun geht das Wort an den Tagespräsidenten **Silvio Bircher** für das Wahlgeschäft:

Dieser freut sich über die vielen bekannten Gesichter und die aktuellen Informationen am Anlass.

Der Vorstand schlägt vor zur Wahl für die nächsten 2 Jahre:

- **Vorstand bisher:** *Marisa Richner, Christoph Fischer, Hanspeter Landis, Hans Peter Hungerbühler, Werner Schib, Beat Rüetschi und Peter Forster.*

Die Bisherigen wurden einstimmig wiedergewählt.

- **Neu für den Vorstand vorgeschlagen werden:** *Sonja Füllemann, Marc Bono und Manuel Maurer.*

Die neuen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig gewählt.

- **Als Präsident** Peter Heuberger

Die Wahl erfolgt einstimmig.

- **Als Revisoren** Stephan Bolliger und Gabriela Bata.

Die Wahl erfolgt einstimmig.

Präsident Peter Heuberger dankt dem Tagespräsidenten Silvio Bircher und dankt im Namen der Gewählten für das Vertrauen.

Er spricht seinen Dank an den zurückgetretenen Daniel Rafaniello aus:  
Gewählt in den Vorstand als Finanzchef wurde Dani an der GV 2012. Er hatte intensive Arbeit, nebst Kasse ist auch Mitgliederkontrolle zu führen. Dani hat immer sehr speditiv gearbeitet, ein kurzes Mail mit Auftrag genügte, blitzschnell kam die Meldung Auftrag ausgeführt. Es war eine unkomplizierte und optimale Zusammenarbeit mit Dani. Beruf und Familie erfordern viel Zeit, weshalb er nach 5 Jahren zurücktritt. Herzlichen Dank für den Einsatz!! Dani beabsichtigt, einen Töff zu kaufen. Für die notwendige Ausrüstung zu seinem neuen Hobby schenken wir ihm einen Gutschein von MotoMader.

## 7. Verschiedenes

Club 100 – Anlass am Do. 7. September 2017  
Nächste GV am 10. Juni 2018 (mit Vorbehalt je nachdem wann die Ortsbürgerversammlung stattfindet, wegen des Zeltes.)  
Es gab keine Voten aus dem Publikum.

Peter Heuberger dankt allen, die zum heutigen Anlass beigetragen haben. Hansruedi Berner für die schönen Alphornklänge, der Wirtin Marisa Richner für das, was noch kommt, und allen, dass sie heute zu unserer Jahresversammlung erschienen sind und unserem Verein und dem Wildpark Roggenhausen so die Treue bekunden.

Gemäss der Präsenzliste waren 110 Mitglieder und aus dem Vorstand 8 Personen anwesend.

**Für das Protokoll**



**Alessandra Hug**

**Aarau, im Juni 2017**